

Installation

Den Kartoninhalt entnehmen Sie bitte der ausgedruckten Auflistung des Verpackungsinhalts, die der Verpackung beiliegt.

Dieses Gerät kann ohne tragenden Monitorfuß oder anderes stützendes Montagezubehör nicht benutzt oder installiert werden. Es wird dringend empfohlen, die korrekte Anbringung von einer erfahrenen, von NEC autorisierten Servicekraft vornehmen zu lassen. Bei Nichteinhaltung der NEC-Standard-Montageanleitungen kann es zu Schäden am Gerät oder Verletzungen des Benutzers kommen. Die Produkthaftung deckt durch unsachgemäße Installation entstandene Schäden nicht ab. Die Nichtbeachtung dieser Empfehlungen kann zum Erlöschen Ihres Garantieanspruchs führen.

Montage

⚠ VORSICHT

Für Kunden:

Bringen Sie den Monitor NICHT selbst an. Es wird dringend empfohlen, den Monitor von einem geschulten, qualifizierten Techniker sachgemäß anbringen zu lassen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, der Ihnen möglicherweise qualifizierte Techniker empfehlen kann. Der Kunde ist bei der Anbringung an einer Wand oder einer Decke für die Beauftragung eines qualifizierten Technikers verantwortlich.

Wartung

- Überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Halterung löst; überprüfen Sie die Halterung regelmäßig auf lockere Schrauben, Verformungen oder andere Probleme. Wenn Sie ein Problem feststellen, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Servicetechniker.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Anbringungsort auf Schäden oder Schwachstellen, die sich mit der Zeit einstellen können.

Decken Sie die Belüftungsöffnungen NICHT durch Montagezubehör oder anderes Zubehör ab.

Für qualifizierte NEC-Techniker:

Stabilitätsrisiko.

Das Gerät kann herunterfallen und schwere Verletzungen oder Tod verursachen. Um Verletzungen zu vermeiden, muss dieses Gerät gemäß den Installationsanweisungen sicher am Boden/an der Wand befestigt werden.

Prüfen Sie sorgfältig die Umgebung, in der der Monitor angebracht werden soll. Nicht alle Wände oder Decken sind stabil genug, um das Gewicht des Monitors zu tragen. Das Gewicht dieses Monitors ist in den technischen Daten aufgeführt (siehe „V554Q“ auf [Seite 71](#)). Die Produktgarantie deckt durch unsachgemäße Anbringung, Renovierung/ Umbau oder höhere Gewalt entstandene Schäden nicht ab. Die Nichtbeachtung dieser Empfehlungen kann zum Erlöschen Ihres Garantieanspruchs führen.

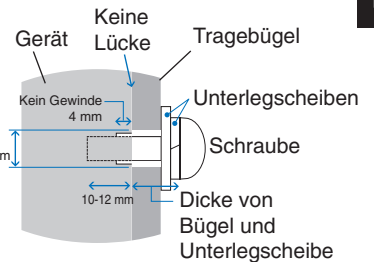
Für einen sicheren Halt verwenden Sie mindestens zwei Bügel zur Befestigung des Geräts. Befestigen Sie das Gerät an mindestens zwei Punkten.

Bei der Anbringung an einer Wand oder Decke beachten Sie bitte Folgendes

⚠ VORSICHT

- Wenn Sie Montagezubehör verwenden, das nicht NEC-geprüft ist, muss es mit der VESA-kompatiblen (FDMLv1) Montagemethode konform sein.
- NEC empfiehlt die Verwendung von Montageverbindungen, die dem UL1678-Standard für Nordamerika entsprechen.

- NEC empfiehlt dringend, Schrauben der Größe M6 (Länge von 10–12 mm + Dicke des Bügels und der Unterlegscheiben) zu verwenden. Wenn Sie Schrauben verwenden, die länger als 10–12 mm sind, prüfen Sie die Tiefe der Bohrung. (Empfohlenes Anzugsdrehmoment: 470 – 635 N•cm). Die Bohrung im Bügel muss kleiner als $\varnothing 8,5$ mm sein.

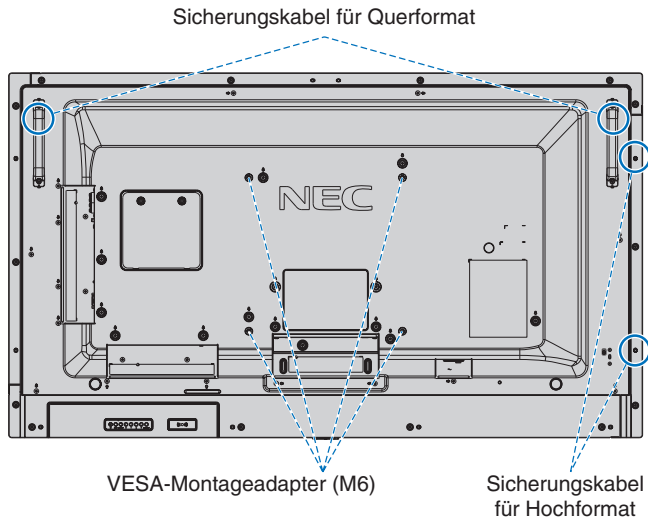


- Prüfen Sie vor der Anbringung die Installationsumgebung, um sicherzustellen, dass sie dem Gewicht des Geräts standhält und das Gerät vor Beschädigung geschützt ist.
- Ausführliche Hinweise finden Sie in der Anleitung, die der Halterung beiliegt.
- Vergewissern Sie sich, dass zwischen dem Monitor und der Halterung keine Lücke vorhanden ist.

HINWEIS: Bei der Verwendung in einer Videowand über einen längeren Zeitraum können sich die Monitore aufgrund der Temperaturänderungen leicht ausdehnen. Es empfiehlt sich, zwischen angrenzenden Monitorkanten einen Spalt von mehr als einem Millimeter vorzusehen.

- ⚠ **VORSICHT:** • Üben Sie beim Aufstellen keinen Druck auf die LCD-Bildschirmoberfläche aus. Der Monitor darf an keiner Stelle gedrückt oder geschoben werden. Lehen Sie sich nicht auf den Monitor. Dies kann zu Verformungen oder Beschädigungen des Monitors führen.
- Um zu verhindern, dass sich der Monitor von der Wand oder Decke löst, empfiehlt NEC dringend, ein Sicherungskabel zu verwenden.
- Montieren Sie den Monitor an einer Stelle der Wand oder Decke, die stabil genug ist, um ihn zu tragen.
- Bereiten Sie den Monitor mit Montagezubehör wie Haken, Ringschraube oder Befestigungsteilen vor, und sichern Sie ihn dann mit einem Kabel. Das Sicherungskabel darf nicht straff sitzen.
- Hängen Sie den Monitor nicht ausschließlich mithilfe des Sicherungskabels auf. Der Monitor muss ordnungsgemäß auf einem VESA-kompatiblen Montageadapter montiert werden.
- Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass das Montagezubehör stabil genug ist, um den Monitor zu tragen.

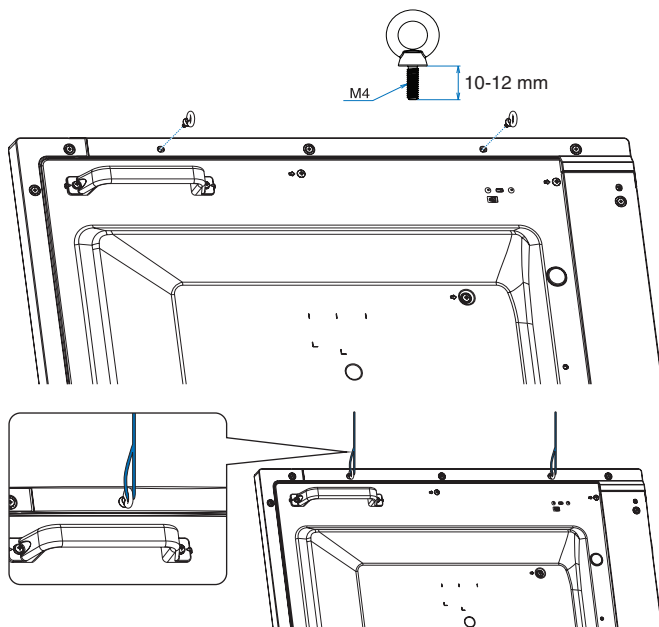
Verwenden Sie die Griffe für die Nutzung im Querformat und die beiden Montageöffnungen mit Ringschrauben für die Nutzung im Hochformat.



Befestigen eines Kabels an einem Monitor für die Nutzung im Hochformat

Verwenden Sie Ringschrauben, um ein Kabel am Monitor zu befestigen. Um zu verhindern, dass der Monitor sich von der Wand oder Decke löst, empfiehlt NEC dringend, ein Kabel zu verwenden.

Bitte montieren Sie den Monitor an einer Stelle der Wand oder Decke, die stabil genug ist, um den Monitor zu tragen.



Anbringungsort

- Die Wand bzw. Decke muss fest genug sein, um dem Gewicht des Monitors und des Montagezubehörs standzuhalten.
- Bringen Sie das Gerät NICHT an Stellen an, wo es durch den Zusammenstoß mit einer Tür oder einem Tor beschädigt werden kann.
- Bringen Sie das Gerät NICHT in stark vibrierenden und staubigen Umgebungen an.
- Bringen Sie den Bildschirm NICHT nahe der Stelle an, an der die Hauptstromleitung in das Gebäude eintritt.
- Bringen Sie den Monitor NICHT so an, dass andere leicht nach dem Gerät und der Halterung greifen und sich daran festhalten können.
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, oder sorgen Sie für Klimatisierung am Monitor und an der Halterung, damit die entstehende Wärme abgeführt werden kann.

Anbringung an der Decke

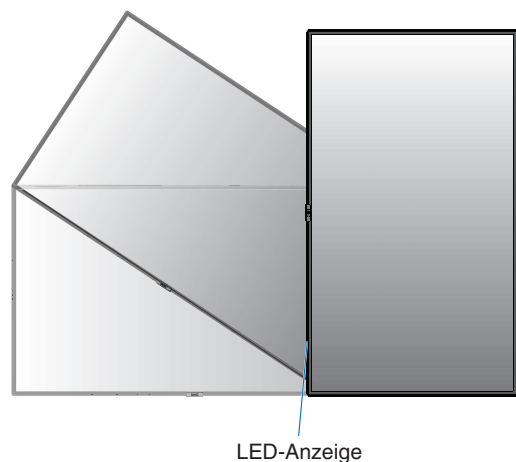
- Vergewissern Sie sich, dass die Decke stabil genug ist, um das Gewicht des Geräts und der Halterung auf Dauer und auch im Fall von Erdbeben, unerwarteten Vibrationen und anderen externen Krafteinwirkungen zu tragen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an einem soliden Teil der Deckenkonstruktion angebracht wird, wie zum Beispiel einem Stützpfiler. Sichern Sie den Monitor mit Schrauben, Federscheiben, Unterlegscheibe und Mutter.
- Bringen Sie das Gerät NICHT in Bereichen an, die keine stützende interne Struktur besitzen. Verwenden Sie für die Anbringung KEINE Holzschrauben oder Ankerschrauben. Bringen Sie das Gerät NICHT an der Decke oder an Anhängenvorrichtungen an.

Wartung

- Überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Halterung löst; überprüfen Sie die Halterung regelmäßig auf lockere Schrauben, Verformungen oder andere Probleme. Wenn Sie ein Problem feststellen, wenden Sie sich bitte an das zuständige Servicepersonal.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Montagestelle auf Schäden oder Schwachstellen, die sich mit der Zeit einstellen können.

Ausrichtung

- Wenn Sie den Monitor im Hochformat verwenden, sollte er im Uhrzeigersinn gedreht werden, sodass die linke Seite zur oberen Seite wird und sich die rechte Seite am unteren Rand befindet. Damit stellen Sie die ordnungsgemäße Belüftung sicher und verlängern die Lebensdauer des Monitors. Eine unzureichende Belüftung kann die Lebensdauer des Monitors verkürzen.



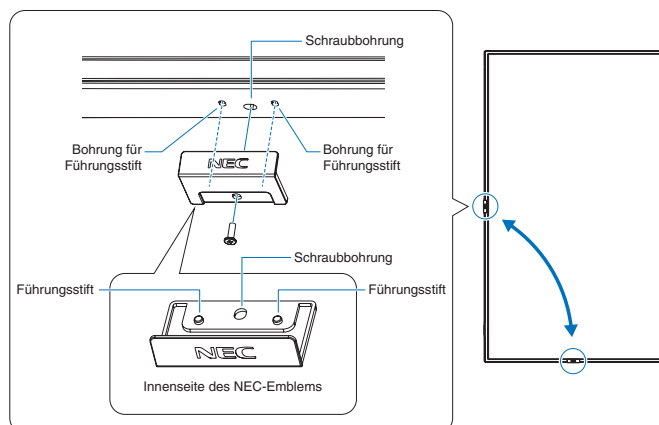
Wechseln der Position des NEC-Emblems

Bei der Verwendung des Monitors im Hochformat kann die Position des NEC-Emblems gewechselt werden.

Entfernen des Emblems: Drehen Sie die Schraube heraus, und nehmen Sie das Emblem ab.

Anbringen des Emblems: Führen Sie die Führungsstifte auf dem Emblem in die Bohrungen in der Frontblende ein. Stellen Sie sicher, dass sich die Schraubenbohrung im Emblem mit der Schraubenbohrung in der Frontblende deckt. Fixieren Sie das Emblem mit der dafür vorgesehenen Schraube.

(Empfohlenes Anzugsdrehmoment: 30–40 N•cm).



⚠ VORSICHT: Verwenden Sie keine andere Schraube, um das Emblem zu fixieren.

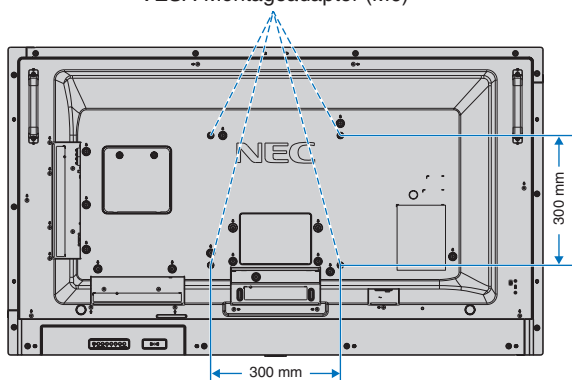
Anbringen von Montagezubehör

Der Monitor ist zur Verwendung mit dem VESA-Montagesystem konzipiert.

1. Montagezubehör anbringen

Achten Sie darauf, dass Sie den Monitor beim Anbringen des Zubehörs nicht kippen.

VESA-Montageadapter (M6)



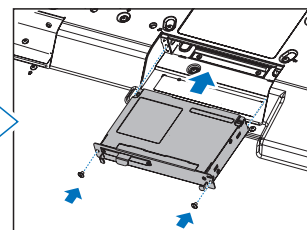
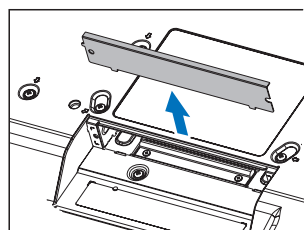
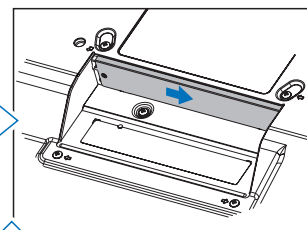
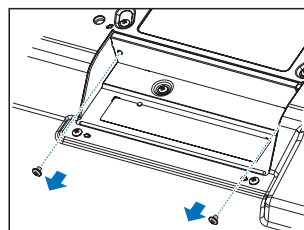
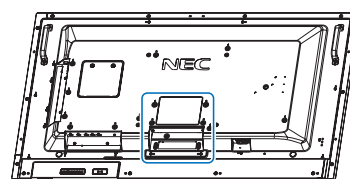
Montagezubehör kann an den Monitor angebracht werden, wenn dieser mit der Vorderseite nach unten liegt. Bevor Sie den Monitor mit der Vorderseite nach unten ablegen, legen Sie stets ein weiches Tuch auf den Tisch, z. B. eine Decke, die größer als der Monitor ist. So vermeiden Sie Kratzer auf dem LCD-Panel. Stellen Sie sicher, dass sich nichts auf dem Tisch befindet, was den Monitor beschädigen kann.

Wenn Sie Montagezubehör verwenden, das nicht NEC-konform und -geprüft ist, muss es mit dem VESA-Standard Flat Display Mounting Interface (FDMI) konform sein.

HINWEIS: Legen Sie den Monitor vor der Montage mit dem Bildschirm nach unten auf eine ebene Fläche, die größer als der Bildschirm ist. Nutzen Sie einen stabilen Tisch, der das Gewicht des Monitors sicher tragen kann.

2. Einbauen einer Zusatzplatine

1. Schalten Sie den Hauptschalter aus.
2. Legen Sie den Monitor mit der Vorderseite nach unten auf die Schutzfolie.
HINWEIS: Legen Sie den Monitor auf einer ebenen Fläche mit ausreichend Platz ab.
3. Entfernen Sie die Abdeckung des Steckplatzes, indem Sie die Schrauben lösen (**Abbildung 1**), die Abdeckung nach rechts schieben (**Abbildung 2**) und die Abdeckung nach oben abheben (**Abbildung 3**).



4. Setzen Sie die Zusatzplatine in den Monitor ein, und fixieren Sie sie mit den herausgedrehten Schrauben (**Abbildung 4**).

HINWEIS: Wenden Sie sich an Ihren Händler, um eine Liste der verfügbaren Zusatzplatten für Ihren Monitor zu erhalten. Wenden Sie keine Gewalt an, um die Zusatzplatine an ihren Platz zu drücken, bevor Sie diese mit Schrauben fixieren. Achten Sie darauf, die Platine in der vorgeschriebenen Ausrichtung in den Steckplatz einzuführen.

⚠ WARNUNG: Vergewissern Sie sich, dass die Zusatzplatine mit den vorher herausgedrehten Schrauben fixiert ist. Andernfalls kann die Zusatzplatine herausfallen, was zu Verletzungen führen kann.

(Empfohlenes Anzugsdrehmoment: 139–189 N•cm).

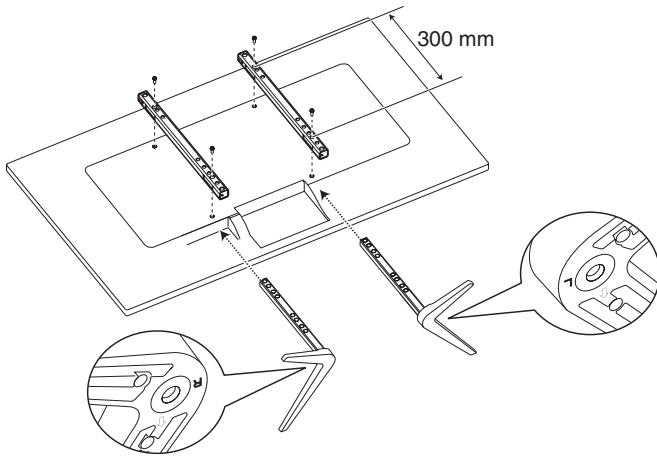
3. Anbringen und Entfernen des optionalen Standfußes

- ⚠ VORSICHT:**
- Zum An- und Abbauen des Fußes sind mindestens zwei Personen erforderlich.
 - Verwenden Sie NUR die Schrauben, die im Lieferumfang des optionalen Standfußes enthalten sind.
 - Achten Sie bei der Montage des Monitorfußes darauf, dass Sie Ihre Finger nicht einklemmen.

Folgen Sie den zusammen mit dem Monitorfuß oder der Halterung gelieferten Installationsanweisungen. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Geräte.

- HINWEIS:**
- Verwenden Sie das Modell ST-401. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch für den ST-401.
 - Verwenden Sie diesen Monitor mit dem Standfuß NICHT auf dem Boden. Verwenden Sie diesen Monitor ausschließlich auf einem Tisch oder mit Montagezubehör.

- ⚠ VORSICHT:** Bitte lesen Sie die Informationen zum „Aufbau des Kippschutzes“ im Handbuch für den Standfuß ST-401.



Höheneinstellung

1. Die Linien auf der Tragsäule dienen zum Einstellen der Höhe (**Abbildung 3**). Bitte stellen Sie das Rohr auf die Linien ein.

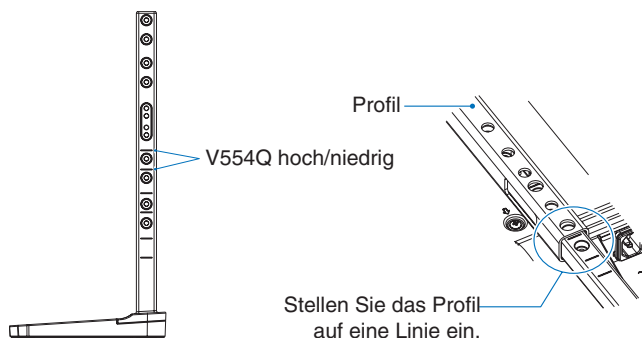


Abbildung 3

2. Fixieren Sie die Tragsäule mit den beigelegten Schrauben im Profil. Drehen Sie die Schrauben in die beiden Schraubenbohrungen im Profil ein (**Abbildung 4**).

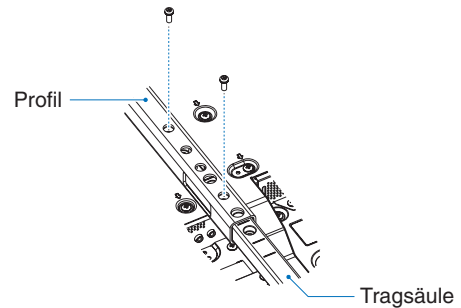
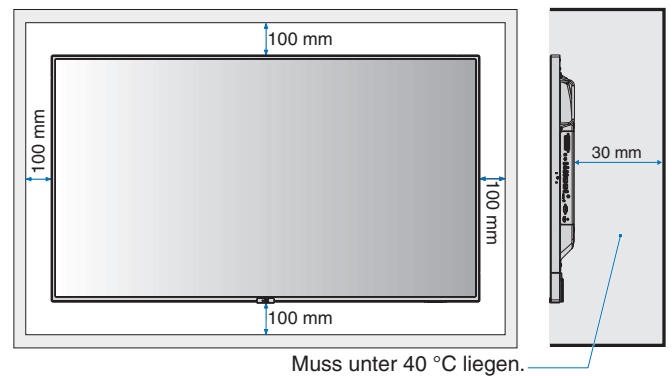


Abbildung 4

- ⚠ VORSICHT:** Ein auf der falschen Höhe fixierter Monitor kann kippen. Fixieren Sie den Monitor auf der richtigen Höhe.

4. Belüftungsanforderungen

Wenn das Gerät in einem geschlossenen Bereich oder einer Vertiefung montiert wird, sorgen Sie dafür, dass die Wärme entweichen kann, indem Sie entsprechenden Abstand zwischen dem Monitor und seiner Umgebung lassen.



Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr oder sorgen Sie für Klimatisierung am Monitor und an der Halterung, damit die entstehende Wärme abgeführt werden kann, insbesondere, wenn Sie mehrere Monitore über- bzw. nebeneinander installieren.

- HINWEIS:** Die Klangqualität der internen Lautsprecher fällt je nach Raumakustik unterschiedlich aus.

Einrichtung

1. Wählen Sie den Installationsort

⚠ VORSICHT

- Die Installation des Monitors muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.
- ZUM BEWEGEN UND AUFSTELLEN DES MONITORS SIND MINDESTENS ZWEI PERSONEN ERFORDERLICH. Andernfalls kann der Monitor herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Montieren oder betreiben Sie den Monitor nicht auf dem Kopf.

HINWEIS: Dieser Monitor ist mit internen Temperaturrefühlern und Lüftern ausgestattet, darunter ein Lüfter für die Zusatzplatine. Wenn der Monitor überhitzt, schalten sich die Lüfter automatisch ein. Der Ventilator für die Zusatzplatine wird aktiviert, auch wenn die Temperatur unter der regulären Temperaturschranke zum Kühlen der Zusatzplatine liegt. Bei einer Überhitzung des Monitors trotz laufenden Lüfters wird eine Warnmeldung angezeigt. Unterbrechen Sie in diesem Fall den Betrieb, und schalten Sie das Gerät ab, bis es sich abgekühlt hat. Die Nutzung der Ventilatoren reduziert die Wahrscheinlichkeit eines vorzeitigen Geräteausfalls und trägt dazu bei, Bildverschlechterung und Bildschatten zu verhindern.

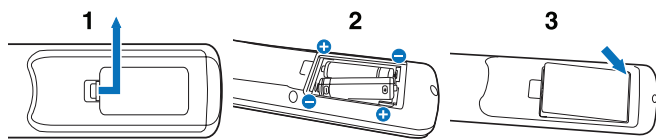
⚠ VORSICHT: Wenn der Monitor in einem geschlossenen Bereich verwendet wird oder mit einem Bildschirmschutz abgedeckt ist, überprüfen Sie bitte die Innentemperatur des Monitors mithilfe der OSD-Menüoption [ÜBERHITZUNGSSTATUS] (siehe Seite 40). Ist die Temperatur höher als die normale Betriebstemperatur, schalten Sie bitte über das OSD-Menü [VENTILATORSTEUERUNG] den Ventilator [EIN] (siehe Seite 40).

WICHTIG: Bevor Sie den Monitor mit der Vorderseite nach unten ablegen, legen Sie stets ein weiches Tuch auf den Tisch, z. B. eine Decke, die größer als der Monitor ist. So vermeiden Sie Kratzer auf dem LCD-Panel.

2. Legen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein.

Die Fernbedienung benötigt zwei 1,5-V-Mignon-Batterien (Größe AAA).

So legen Sie Batterien ein bzw. tauschen diese aus:



- Drücken Sie auf die Abdeckung und schieben Sie sie auf.
- Legen Sie die Batterien entsprechend der (+)- und (-)-Markierungen im Gehäuse ein.
- Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

⚠ VORSICHT: Die falsche Verwendung von Batterien kann dazu führen, dass die Batterien auslaufen oder explodieren.

NEC gibt folgende Empfehlungen für die Batterien:

- Legen Sie Mignon-Batterien (Größe AAA) so ein, dass die Plus- und Minuszeichen auf den Batterien mit den entsprechenden Markierungen im Batteriefach übereinstimmen.
- Verwenden Sie nicht zur gleichen Zeit verschiedene Batteriemarken.
- Verwenden Sie nicht zur gleichen Zeit alte und neue Batterien. Dies kann zur Verkürzung der Batterielebensdauer oder zum Auslaufen der Batterieflüssigkeit führen.
- Entfernen Sie leere Batterien umgehend, um ein Auslaufen der Batteriesäure in das Batteriefach zu vermeiden.
- Berühren Sie ausgelaufene Batteriesäure nicht, da diese Ihrer Haut schaden kann.

HINWEIS: Wenn Sie wissen, dass Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen werden, sollten Sie die Batterien herausnehmen.

3. Schließen Sie externe Geräte an (siehe Seite 16, Seite 17 und Seite 18)

- Schalten Sie den Monitor zum Schutz der externen Geräte am Hauptnetzschalter aus, bevor Sie Geräte anschließen.
- Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Geräts.

HINWEIS: Beim Einschalten des Bildschirms oder eines anderen externen Geräts dürfen keine Kabel angeschlossen bzw. abgezogen werden, da dies zu einem Bildverlust führen kann.

4. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an

Der Monitor sollte in der Nähe einer leicht zugänglichen Steckdose aufgestellt werden.

⚠ VORSICHT: Befestigen Sie das Netzkabel mithilfe der Schraube und der Klemme am Monitor. (Empfohlenes Anzugsdrehmoment: 139–189 N•cm).

- ⚠ WARNUNG:**
- Beachten Sie zur Auswahl des richtigen Netzkabels den Abschnitt „Wichtige Informationen“ in diesem Handbuch.
 - Stecken Sie den Stecker fest in die Steckdose. Eine lose Steckverbindung kann zu Bildinstabilität führen und zudem eine Brandgefahr darstellen.

